

Pressemitteilung

Nr. 344/2024

Potsdam, 30. September 2024

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
X: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Zukunft wird in Brandenburg gemacht

Verstärkung für Hochschulen in Brandenburg: Wissenschaftsministerin Schüle ernennt zwei Professorinnen und einen Professor

Wissenschaftsministerin Dr. **Manja Schüle** hat zwei Professorinnen und einen Professor, die künftig an der Universität Potsdam und der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg tätig werden, die Ernennungsurkunden übersandt: *„Auch und gerade in Zeiten von Krisen sind verlässliche Informationen und transparente Informationswege von herausragender Bedeutung. Dafür brauchen wir starke Wissenschaftseinrichtungen mit freier Forschung und offener Debatte, weltoffene Hochschulen als Orte der Begegnung – und engagierte Professorinnen und Wissenschaftler als starke Stimmen im öffentlichen Diskurs. Wir wollen auch künftig kluge, kreative und innovative Köpfe aus der ganzen Welt nach Brandenburg locken – denn Zukunft wird in Brandenburg gemacht.“*

Universität Potsdam:

Prof. Dr. iur. habil. Julia Geneuss wird zum 01. Oktober eine Professur für Strafrecht und Strafprozessrecht und ein weiteres Fach an der Juristischen Fakultät übernehmen. Sie ist seit 2023 Professorin für Strafrecht, Strafprozessrecht, Internationales und Europäisches Strafrecht, Informationsrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Bremen.

Prof. Dr. phil. Kathleen Plötner übernimmt zum 01. Oktober eine Professur für Didaktik der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen an der Philosophischen Fakultät. Sie ist seit 2018 Juniorprofessorin für Didaktik der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen an der Universität Potsdam.

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg:

Dr. rer. nat. Michael Beckmann wird zum 01. Oktober Professor für Umweltplanung an der Fakultät für Umwelt und Naturwissenschaften. Er ist seit 2011 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung in Leipzig tätig.